



Tätigkeitsbericht 2015

Vollversammlung – Kontakt zu den Mitgliedern:

Am 19. Jänner 2015 fand die 11. Vollversammlung des Bildungsausschusses statt. Von den 40 Mitgliedern waren 27 vertreten.

Einstimmig erfolgte die Genehmigung des Tätigkeitsberichtes und der Abschlussrechnung des Jahres 2014 und des Haushaltsvoranschlages und Jahresprogrammes für 2015.

Im Rahmen der Vollversammlung wurde festgelegt, dass das **Jahresthema auch 2015 „damals – heute – morgen“** heißen soll.

Die bisherigen Jahresthemen lauteten:

- 2008: „Innichner fern der Heimat“
- 2009: „Brauchtum und Tradition – Geschichte unseres Dorfes“
- 2010 + 2011: „Jugend – die Zukunft unseres Dorfes“
- 2012 + 2013: „Lebens-Werte“
- 2014 + 2015: „damals – heute – morgen“

Mit einem Rundschreiben am 8. März wurden die Mitglieder animiert, für die Zuwendung der 5 Promille bei der Steuererklärung an den Bildungsausschuss zu werben. Weiters wurde auf das Jahresthema und die Förderungen durch den Bildungsausschuss hingewiesen. Informiert wurde auch über das Angebot die vereinseigenen Hilfsmittel Beamer und Leinwand auszuleihen.

Das zweite Rundschreiben folgte am vergangenen 27. Dezember. Diesem lag die Einladung zur Vollversammlung vom 19. Jänner bei. Wiederum wurde auf die Möglichkeit von Förder- und Unterstützungsbeiträgen hingewiesen.

Veränderung Mitgliederstand:

Auch am 31. Dezember 2015 bestand der Bildungsausschuss Innichen aus 40 Mitgliedern. Es gab im Laufe des Jahres keine Veränderungen.

Am 12. Jänner 2016 wurde der Antrag des Vereins „MIR – Miteinander, Interkulturell, Rundum“ vom Arbeitsausschuss positiv bewertet. Der Verein „MIR“ ist somit das 41. Mitglied des Bildungsausschusses Innichen.

Sitzungen des Arbeitsausschusses:

Der Arbeitsausschuss für den Zeitraum 2014-2016 wurde bei der Vollversammlung am 20. Jänner 2014 gewählt:

Vorsitzender:	Herbert Watschinger	
Stellvertreterin:	Ingrid Patzleiner Pernetta	(Wirtschaftsfachoberschule Innichen)
Schriftführerin:	Silvia Nöckler	(Bibliothek)
Kassierin:	Rosmarie Burgmann	(Stiftschor Innichen)
Beiräte:	Wilhelm Feichter	(deutscher Kulturreferent)
	Silvana Porfido Cadamuro	(La Saletta)
	Roberta Webhofer	(Schulsprengel Innichen)

Am 14. Mai 2015 teilte Wilhelm Feichter per e-Mail seinen Rücktritt vom Arbeitsausschuss mit. Daraufhin kontaktierte der Vorsitzende den ersten Nichtgewählten Franz-Josef-Kiebacher. Am 27. September hat Herr Kiebacher auf telefonische Nachfrage abgesagt. Bei der Vollversammlung gab es keine weiteren Personen, die Stimmen erhalten haben. Eine Nachbesetzung war somit nicht möglich.

Nachdem die Satzungen besagen, dass der Arbeitsausschuss aus fünf bis sieben Mitgliedern bestehen kann, erachtete es der Arbeitsausschuss als nicht notwendig, bei der kommenden Vollversammlung eine Nachwahl zu machen, da im Jänner 2017 sowieso die Periode der derzeitigen Arbeitsausschusses endet.

Am 10. Oktober 2015 teilte Rosmarie Burgmann ihren Rücktritt als Kassierin mit. Frau Burgmann bleibt aber Mitglied im Arbeitsausschuss. Die Funktion als Kassierin im Bildungsausschuss ist mit ihrem Bürgermeisteramt nicht vereinbar. Zur neuen Kassierin wurde einstimmig Silvana Porfido Cadamuro gewählt.

Der Arbeitsausschuss traf sich im Jahr 2015 zu insgesamt drei Sitzungen, die an den folgenden Tagen stattfanden: 14. Jänner, 30. März und 14. Oktober. Dazu kam die erste Zusammenkunft des Jahres 2016, die am 12. Jänner stattfand.

Tätigkeit:

Veranstaltungskalender:

Die von den Mitgliedern gemeldeten Veranstaltungen wurden gesammelt und in den einzelnen Ausgaben des Gemeindeblattes „der Innichner“ veröffentlicht.

Öffentlichkeitsarbeit:

„Der Innichner“ (Februar): Bericht von der Vollversammlung, Infofenster zum Verleih von Geräten und zur Initiative „Innichner Dissertationen“

Internetplattform:

2014 wurde die Internetplattform vom Graphikstudio Patrick Janach überarbeitet. Dabei wurden unter anderem die folgenden Änderungen vorgenommen:

- Startseite mit Auflistung und Verlinkung aller Mitglieder

- Zusätzliche Auflistung anderer interessierter Vereine
- Stammdaten des Bildungsausschusses
- Verlinkung mit dem Veranstaltungskalender der Gemeinde Innichen

Derzeit sind die Musikkapellen Innichen und Vierschach, der Stiftschor Innichen, der Kinderchor „Stich“, das Institut für Musikerziehung Oberes Pustertal, das Kuratorium Stiftsmuseum, die Kath. Frauenbewegung, der Kath. Familienverband – Ortsgruppe Innichen, das Eltern-Kind-Zentrum Hochpustertal und die Pfarrei Innichen in der Internetplattform vertreten. Weitere neun Mitglieder haben eine eigene Homepage, auf die verlinkt wird.

Dazu kommen mit dem ASV Triathlon Hochpustertal, AFC Hochpustertal und dem FC Drauersprung noch drei Vereine, die sich dem Projekt angeschlossen haben.

Die Mitgliedsvereine wurden aufgefordert, von diesem kostenlosen Angebot Gebrauch zu machen und den jeweiligen Verein oder Einrichtung vorzustellen oder zu verlinken.

Förderkriterien:

Bewährt haben sich die im Juni 2007 von der Vollversammlung genehmigten Förderkriterien.

- finanzielle Förderung einer Veranstaltung/Initiative die nicht dem Jahresthema entspricht: es müssen mindestens zwei Mitgliedsvereine beteiligt sein,
- finanzielle Förderung einer Veranstaltung/Initiative die dem Jahresthema entspricht: es reicht ein Mitgliedsverein,

Die Mitgliedsvereine müssen ein schriftliches Ansuchen mit den folgenden Punkten einreichen:

- kurze Beschreibung der Veranstaltung/Initiative
- Höhe der Gesamtkosten
- die Höhe des Beitrages, den sich der Verein erwartet
-

Jahresthema 2015:

„damals – heute - morgen“

Sammeln der Dissertationen von Innichner Studenten:

Ein abgehaltener Vortrag:

26.10.2015 Herbert Watschinger (Masterarbeit)

„Ein Haus ohne Küche ist kein Heim“ – Outsourcing von Leistungen in den Seniorenwohnheimen der Europaregion Tirol

Seit Beginn der Initiative im Jahr 2011 wurden bisher 15 Vorträge abgehalten, alle Arbeiten befinden sich in der Gemeindebibliothek „Peter Paul Rainer“.

Höhe der Beiträge (Netto zuzüglich Vorsteuer):

- Master: 500 Euro mit Innichen-Bezug (Innichner)
 250 Euro ohne Innichen-Bezug (Innichner)
 250 Euro mit Innichen-Bezug (Nicht-Innichner)
- Bachelor: 250 Euro mit Innichen-Bezug (Innichner)
 125 Euro ohne Innichen-Bezug (Innichner)
 125 Euro mit Innichen-Bezug (Nicht-Innichner)

- Bedingung für die Bezahlung der Beiträge ist das Abhalten eines Vortrages über den Inhalt der Arbeit und die Überlassung einer gedruckten Arbeit in der Gemeindebibliothek „Peter Paul Rainer“.

Verleih Beamer und Leinwand:

In der Gemeindebibliothek können folgende Hilfsmittel des Bildungsausschusses ausgeliehen werden:

- Beamer BenQ DLP MX570 (samt Pointer Logitech R400)
- Leinwand Professional 200x200 cm
- Für den Bedarf der Mitglieder des Bildungsausschusses werden die Geräte kostenlos zur Verfügung gestellt
- Für privaten Gebrauch oder für den Bedarf von Nicht-Mitgliedern ist eine Spende in der Höhe von 20 Euro an den Bildungsausschuss Innichen zu entrichten

Förderungen:

Förderbeiträge:	10 Zahlungen	6.200,62 Euro
Dissertationen:	2 Zahlungen	798,85 Euro

Zusammenarbeit mit: Bildungsweg Pustertal - Verband der Volkshochschulen:

- Der Bildungsweg Pustertal übernahm auch im Jahr 2015 die Abrechnungen der Referenten im Rahmen der Initiative „Innichner Dissertationen“ und jener Mitglieder, denen ein Unterstützungsbeitrag gewährt wurde.
- Herbert Watschinger nahm am 17. April in Bruneck an der Vollversammlung des Bildungsweges Pustertal teil.
- Herbert Watschinger nahm am 2. Oktober in Bruneck an dem vom Bezirksservice Pustertal organisierten Treffen zum Thema „Weiterbildung in den Pustertaler Gemeinden“ teil.

Vorschau:

Jahresthema 2016: „**Auf dem Weg zum Jubiläum: 1.250 Jahre Innichen (769-2.019)**“

Der Tätigkeitsbericht des Bildungsausschusses wurde bei der Vollversammlung vom 19. Jänner 2016 genehmigt.

der Vorsitzende
Herbert Watschinger